

Gruppenmeisterschaft 300 m

Reglement Bezirksgruppenfinal Feld A und D

1. Grundlagen

- 1.1 Reglement Gruppenmeisterschaft 300m (SGM 300)
- 1.2 Schiessordnung Gewehr 300m des SSV (RSpS)
- 1.3 Verzeichnis der bewilligten Hilfsmittel (SAT, Form 27.132)

2. Teilnahme

Der Final wird in zwei Durchgängen ausgetragen. Teilnahmeberechtigt für die beiden Durchgänge sind, die ersten 10 / 20 Gruppen der Felder A und D aus den beiden ersten Vorrunden des ZHSV. Maßgebend ist die Rangliste des ZHSV.

5 Schützen einer Sektion bilden eine Gruppe, entweder im Feld A oder D. Es sind nur lizenzierte Schützen teilnahmeberechtigt. Das Programm muss mit dem Stammverein geschossen werden.

3. Termin

Dieser Final wird im Normalfall am dritten Samstag im Oktober durchgeführt.

4. Durchführung

Für die Durchführung dieses Finales ist der Vorstand des Bezirksschützenverbandes zuständig. Der Final darf die Gruppenmeisterschaft des SSV in keiner Weise beeinträchtigen. Kann eine der qualifizierten Gruppen nicht am Final teilnehmen, so ist dies dem Bezirksschützenmeister spätestens 10 Tage vor dem Final bekannt zu geben. Der Bezirksschützenmeister bietet die nächstfolgende Ersatzgruppe auf.

5. Programm

Feld A Scheibe A10,
Waffe
Stellung

Freie Waffen / Standardgewehre / Karabiner / Sturmgewehre
Freie Waffen kniend
Standardgewehr liegend frei
Karabiner liegend frei
Sturmgewehre ab Zweibeinstütze
Veteranen und Seniorveteranen dürfen mit dem Karabiner liegend aufgelegt oder mit dem Freigewehr liegend frei schießen.
20, EF, 3 Probeschüsse obligatorisch

Schusszahl

Feld D
Waffe
Stellung

Scheibe A10,
Sturmgewehre 57 und 90 / Karabiner
Karabiner liegend frei
Sturmgewehre ab Zweibeinstütze
Veteranen und Seniorveteranen dürfen mit dem Karabiner liegend aufgelegt schießen.

Schusszahl

15, 10 EF, 5 SF ohne Zeitbeschränkung 3 Probeschüsse obligatorisch

Alle Gruppen schießen beide Durchgänge.

6. Rangordnung

Für die Rangierung zählt: 1. Das Total der beiden Runden bestimmt den Rang bei Gleichheit:

- höheres Rundenresultat des 2. dann des 1. Durchgangs (alle Felder)
- höheres Einzelresultat des 2. Durchgangs dann des 1. Durchgangs (alle Felder)
- Losentscheid

7. Auszeichnungen

Die ersten Ränge im Feld A+D erhalten Auszeichnungen in Form von Kranzkarten im Wert von 10.-- Franken. Je nach teilnehmenden Gruppen. Bis 9 Gruppen 1. + 2. Rang, ab 10 Gruppen 1. – 3. Rang.

8. Bestimmungen

Für die Durchführung des Finales wird pro teilnehmende Gruppe ein Unkostenbeitrag bei der Standblattausgabe erhoben (nicht termingerecht abgemeldete Gruppen haben diesen Beitrag ebenfalls zu zahlen).

Die Munition ist von den Gruppen mitzubringen. Es darf nur Ordonnanzmunition verwendet werden.

Innerhalb des Finales ist das Auswechseln von Gruppenschützen nicht erlaubt. Die Betreuung der Schützen während des Schiessens ist nicht erlaubt.

Beginn und Ende einer jeden Runde werden mittels Lautsprecheransage bekannt gegeben.

Fehlende Schüsse oder nach Ablauf der Schiesszeit geschossene Schüsse werden mit Null gewertet. Als genaue Zeit gilt die elektronische Uhr der Schiessanlage.

9. Allgemeines

Bestehen bei der Durchführung des Finales oder bei der Auswertung der Resultate Meinungsverschiedenheiten so entscheiden die Kontrollorgane. Beschwerden sind innert 3 Tagen dem Bezirksschützenmeister 300m zu Händen des Vorstandes des Bezirksschützenverbandes schriftlich einzureichen.

Nichtbefolgen von Weisungen der Kontrollorgane oder Verstöße gegen die Reglemente haben den Ausschluss vom Wettkampf zur Folge. Weitere Strafmassnahmen bleiben vorbehalten.

Dieses Reglement wurde an der Sitzung vom 02. September 2019 durch den Vorstand des Bezirksschützenverbandes Winterthur genehmigt.

Winterthur, 2. September 2019

Präsident: Ernst Hauser

Schützenmeister: Ernst Gantenbein

Bezirksschützenverband Winterthur